

Die RAA Brandenburg suchen zum 1. Januar 2025

eine Beraterin oder einen Berater für die Fachstelle Islam in Brandenburg, insbesondere für den Schwerpunkt „Deradikalisierung“ (40 Std/Woche, vorbehaltlich der Bewilligung durch den Geldgeber)

Die RAA Brandenburg ist eine Beratungs- und Fortbildungsagentur für Bildung und Integration im Land Brandenburg. Unser Ziel ist eine demokratische und weltoffene Gesellschaft in Brandenburg zu fördern. Weitere Informationen zur Arbeit der RAA Brandenburg finden Sie unter www.raa-brandenburg.de.

Die Fachstelle Islam in Brandenburg berät kommunale Verwaltungen, staatliche Institutionen, Bildungseinrichtungen, Träger der sozialen Arbeit sowie muslimische Gemeinden zu vielfältigen Themen mit Islambezug. Die Beratungsaufträge umfassen unter anderem das muslimische Leben in Brandenburg, den Umgang mit religiös begründeten Bedarfen und Fragestellungen, Prävention von Radikalisierung, Umgang mit Islamismus und herkunftslandspezifische Anliegen. Zum Profil der Fachstelle gehören neben Beratungen auch Fachvorträge, Fortbildungen und die Prävention von religiös begründetem Extremismus. Die Fachstelle Islam ist für das gesamte Land Brandenburg zuständig und arbeitet bei Anfragen eng mit den regionalen Teams des Trägers zusammen.

Ab 2025 wird das Aufgabenspektrum um den Bereich der Deradikalisierung ergänzt und mit Stellenanteilen auf die Beraterinnen und Berater der Fachstelle verteilt, um Kompetenzen zu nutzen. Für die Erweiterung des Aufgabenspektrums suchen wir eine Beraterin/einen Berater zur Ergänzung unseres derzeit dreiköpfigen Teams.

Wir erwarten:

- Ein abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium in Islamwissenschaften, einer sozialwissenschaftlichen oder pädagogischen Fachrichtung. Alternativ eine nachweisbare, vergleichbare Berufserfahrung und Qualifikation, z. B. durch eine einschlägige Ausbildung, langjährige Berufserfahrung und Weiterqualifizierung in relevanten Fachthemen
- Fähigkeit, sich wertschätzend und sicher auf verschiedene Klientinnen und Klienten einzulassen und neue Handlungsfelder selbstständig zu erschließen
- Bereitschaft, bei Verdachtsfällen von Radikalisierung oder Deradikalisierungsfällen direkt mit Betroffenen und deren Umfeld in Kontakt zu treten und ggf. beratend tätig zu werden
- Bereitschaft zu Dienstfahrten im ganzen Land Brandenburg
- Fachexpertise in mindestens einem der folgenden Bereiche: Islam, Islamismus, muslimisches Leben in (Ost-)Deutschland und antimuslimischer Rassismus
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit Sicherheitsbehörden
- Eine reflektierte und eigenständige Arbeitsweise sowie ein ausgeprägtes Planungs- und Organisationsvermögen bei gleichzeitiger Teamfähigkeit
- ein professionelles Verständnis für die Beratung heterogener Akteurinnen und Akteure
- Bereitschaft, sich in aktuelle, bedarfsorientierte Fachthemen einzuarbeiten
- Bereitschaft, Fachvorträge zu halten
- Offenheit, sich im Arbeitsalltag mit intersektionaler Diskriminierung auseinanderzusetzen

- Zeitliche Flexibilität und die Bereitschaft zur gelegentlichen Arbeit auch außerhalb üblicher Arbeitszeiten und an Wochenenden
- Verhandlungssichere Deutschkenntnisse
- Sichere Sprachkompetenzen in Arabisch
- Identifikation mit den Zielsetzungen der RAA Brandenburg

Von Vorteil sind:

- Weiterbildung in Systemischer Beratung
- Soziale Kompetenzen und Erfahrung in Gesprächsführung mit Jugendlichen, jungen Erwachsenen und Eltern
- Fachkenntnisse zu muslimischen Gemeinden in Ostdeutschland
- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Bildungseinrichtungen
- Fahrerlaubnis und die Möglichkeit zur dienstlichen Nutzung eines privaten Fahrzeugs, da wesentliche Teile der Tätigkeit aufsuchend im ländlichen Raum stattfinden
- vertiefte Kenntnisse der Integrationspolitik im Land Brandenburg
- Kenntnisse zur Spezifik des ländlichen Raumes, insbesondere in Brandenburg oder Ostdeutschland

Wir bieten:

- Eine vielseitige, anspruchsvolle und gesellschaftlich sinnstiftende Aufgabe
- Ein hohes Maß an zeitlicher Flexibilität innerhalb des Tätigkeitsprofils
- Die Möglichkeit zu eigenständiger fachlicher Schwerpunktsetzung und Themenentwicklung im Rahmen des Tätigkeitsprofils
- Interne und externe Fortbildungsmöglichkeiten
- Eine enge Kooperation im Team der Fachstelle Islam, mit den regionalen Kolleginnen und Kollegen und im landesweit agierenden Träger Demokratie und Integration Brandenburg e.V.
- Gehalt in Anlehnung an den TV-L (Ost) nach Entgeltgruppe 11.

Interessierte mit Migrationsbiografie werden ausdrücklich um Bewerbungen gebeten.

Arbeitsort ist Potsdam. Das Büro in Potsdam ist leider nicht barrierefrei.

Aussagefähige Bewerbungsunterlagen mit Angabe des möglichen Eintrittsdatums erbitten wir per E-Mail **in einem Dokument** (< 4 MB) **bis zum 30. November 2024** mit dem Betreff „Bewerbung Fachstelle Islam“ an:

RAA Brandenburg
Miriam Apffelstaedt, Geschäftsführerin
Zum Jagenstein 1
14478 Potsdam
m.apffelstaedt@raa-brandenburg.de

Wir bitten Sie, in Ihrer Bewerbung auf ein Foto zu verzichten.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Caspar Schliephack, Berater „Fachstelle Islam im Land Brandenburg“, Mobil: 0176 34527658. Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich am 9. Dezember 2024 statt.